Deutscher Bundestag
10. Wahlperiode

Drucksache 10/4879

29. 01. 86

Sachgebiet 912

Änderungsantrag

der Abgeordneten Schulte (Menden), Senfft und der Fraktion DIE GRÜNEN

zur zweiten Beratung des von der Bundesregierung eingebrachten Entwurfs eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über den Ausbau der Bundesfernstraßen – 3. FStrAbÄndG –
— Drucksachen 10/4389, 10/4734 —

Der Bundestag wolle beschließen:

Zu Artikel 1:

Der Bedarfsplan für die Bundesfernstraßen wird wie folgt geändert:

Die B 456, Teilumgehung Weilburg (mit neuer Brücke über die Lahn), wird aus dem Bedarfsplan für die Bundesfernstraßen gestrichen.

Bonn, den 29. Januar 1986

Schulte (Menden)
Senfft
Hönes, Schmidt (Hamburg-Neustadt) und Fraktion

Begründung

Die geplante innerörtliche Umgehung (neue Lahnbrücke und Hangbrücke) zerstört unwiederbringlich die Stadtansicht der alten Residenzstadt Weilburg. Der Zweck des Projektes, Entlastung der Innenstadt, wird nur zum Teil erfüllt. Lärm- und Schadstoffimmissionen bleiben in der Stadt, da die neue Trasse nur 500 m Luftlinie von der jetzigen Durchfahrtsstraße entfernt liegt, dafür aber im einzigen Erholungsraum der Stadt Weilburg. Verschiedene, von Bürgern und Parteien angeregte Varianten, wurden nicht berücksichtigt.

Das Projekt bringt Weilburg große Nachteile für den gerade aufblühenden Tourismus, welcher einen wichtigen Wirtschaftsfaktor in dieser strukturschwachen Region darstellt.

Ablehnende Stellungnahmen liegen von folgenden Institutionen vor:

— Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessens,
— Hessische Landesanstalt für Umwelt, Wiesbaden,
— Landesamt für Denkmalpflege,
— Deutsche Bundesbahn,
— Vorstand der Weilburger Schloßkonzerte e. V.

Das für den Fernstraßenbau vorgesehene Investitionsvolumen im Bundesverkehrswegeplan '85 ist zu verringern um die im Gesetzentwurf für das genannte Projekt angesetzten Mittel. Die Einsparungen werden für Investitionen bei der Deutschen Bundesbahn (insbesondere zur Modernisierung der Nah- und Regionalverkehrsstrecken) und für Investitionszuschüsse zu den Bereichen ÖPNV und Verkehrsberuhigung verwandt.

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 08 21, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0722-8333